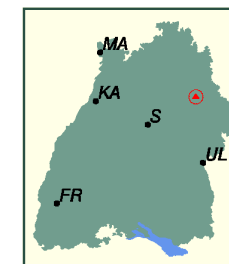




Aufg. Gipssteinbruch N der Straße Bühlertann-Gaildorf

Status:	geschützt
Land-/Stadtkreis:	Schwäbisch Hall
Gemeinde:	Bühlertann
Gemarkung:	Bühlertann
TK25-Nr.:	6925 Obersonnheim
R/H-Werte:	3565700 / 5434850



Literatur:

Göhner, D., Gwinner, M. P. u. Hinkelbein, K. (1982); Huth, T. u. Junker, B. (2005); Schöttle, M. (2002)

Beschreibung:

Nördlich der Straße Bühlertann-Gaildorf ca. 500 m nordwestlich von Bühlertann befindet sich ein größerer, inzwischen aufgelassener Gipsbruch mit Gipsmühle, in dem die Gesteine im unteren bis mittleren Bereich der Gipskeuper-Formation (km1) abgebaut wurden. Anstehend sind die Grundgipsschichten oberhalb des Unterkeuper-Grenzdolomits und der Bochinger Horizont bis hinauf in die untersten Dunkelroten Mergel (noch ca. 1 m Mächtigkeit). In den Grundgipsschichten sind Karstschloten entstanden, die vom Kluftnetz ausgehen (Geologische Orgeln). Die über den Grundgipsschichten folgenden Ton- und Mergelschichten von Bochinger Horizont und Dunklen Mergeln sind infolge Subrosion im Gipsgestein deutlich wellig gelagert.